

Inhalt

Vorwort	7
GERHARDT PETRAT/HARM STEINFORTH/JÜRGEN TIMM/WERNER WOSNIOK Zur Einführung: Das Projekt »Prozeßorientierter Unterricht«	9
GERHARDT PETRAT	
1. Unterricht als Prozeß	15
1.1. Kurze Grundsatzdiskussion vor dem Hintergrund des gegenwärtigen Erkenntnisstandes	15
1.2. Das Modell des Unterrichtsprozesses	31
Anmerkungen	38
Literatur	43
HARM STEINFORTH	
2. Das Analyseverfahren	47
2.1. Das Modell »Gradierwerk«	47
2.2. Die Kategorien	50
2.3. Die Deskriptoren als Elemente der Analyse	54
2.4. Die Anwendung des Analysesystems	72
Anmerkungen	74
Literatur	75
JÜRGEN TIMM	
3. Theoretische Beschreibung und mathematische Modelle	76
3.1. Grundlagen der mathematischen Modellierung des Unterrichtsprozesses	76
3.2. Urnen-Modelle	77
3.3. Das Modell der Übergangswahrscheinlichkeiten (Wechselmodell)	79
3.4. Das Modell der Tripel-Übergänge	87
3.5. Höhere Modelle	93
3.6. Schätzung der Modellparameter und Überprüfung der Modelle	94
Anmerkungen	98
Literatur	99
HARM STEINFORTH	
4. Organisatorische und methodische Vorkehrungen zur Datenerhebung	101

4.1.	Das Auswahlverfahren	101
4.2.	Das Registrationsverfahren	103
4.3.	Die Entwicklung des Analyseverfahrens	107
	Anmerkungen	107
	Literatur	108
WERNER WOSNIOK		
5.	Evaluation mit Hilfe einer Datenverarbeitungsanlage	109
5.1.	Die Ausgangssituation	109
5.2.	Voruntersuchungen	109
5.3.	Aus den Modellen 1–3 resultierende Anforderungen an die Datenauswertung	110
5.4.	Überlegungen zum Aufbau des Programms	110
5.5.	Programmablauf	113
5.6.	Eingabe	114
5.7.	Ausgabe	115
5.8.	Beschränkungen	116
5.9.	Rechenzeit und Speicherplatzbedarf	116
5.10.	Schlußbemerkung	116
JÜRGEN TIMM/HARM STEINFORTH/GERHARDT PETRAT		
6.	Ergebnisse	118
6.1.	Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse	118
6.2.	Das Wechselmodell	124
6.3.	Das Tripelmodell	126
6.4.	Abweichungen vom allgemeinen Raster der Ergebnisse	152
	Anmerkungen	172
GERHARDT PETRAT/HARM STEINFORTH/JÜRGEN TIMM/ WERNER WOSNIOK		
7.	Die Relevanz des vorgestellten Konzepts	174
7.1.	Relevanz für die Lehre	174
7.2.	Relevanz für die Forschung	179
Anhang		183
I.	Kategorien und Deskriptoren	183
II.	Trainingsmaterial	187
III.	Zuordnungsvorschläge zum Trainingsmaterial	199